

Das Pentomino Orakel

Blue Balliett

Calder Pillay geht in die 6. Klasse der Universitätsschule von Chicago. Er ist ein etwas ungewöhnlicher Junge, der nachdem sein bester und einziger Freund Tommy nach New York gezogen ist, meist etwas abseits steht. Aber Calder verständigt sich weiterhin durch Briefe schreiben mit Tommy, die sie ganz geschickt mit einem von den Beiden ausgedachten Pentomino-Code verschlüsseln und den der Leser auch entschlüsseln muss. Gut, das Calder eine Freundin findet: Petra Andalee. Doch dann wird ein Bild von Vermeer in unschätzbaren Wert gestohlen und plötzlich entdecken Petra und Calder im nachhinein, wie sie mit dem gestohlenen Bild zusammenhängen und, dass es eigentlich so viele Hinweise für sie in der letzten Woche gegeben hat, dass sie hätten wissen müssen das, das kostbare Gemälde von Vermeer gestohlen werden wird. Am nächsten Tag erscheint ein Brief des Diebes in der Zeitung, indem erklärt wird, dass der Dieb das Gemälde nur gestohlen hat um einen lange Zeit zurückliegenden Irrtum aufzudecken. Angeblich sollen nur 24 von 36 Vermeer-Bildern wirklich von ihm gemalt sein. Der Dieb droht an, das Gemälde Vermeers zu verbrennen wenn die Wissenschaftler nicht zugeben, dass der Dieb im Recht steht und 12 der Vermeer Bilder tatsächlich gefälscht sind. Petra und Calder sind genauso schockiert wie alle Kunsthistoriker und Kuratoren. Und beschließen dem Dieb auf die Schliche zu kommen...

Ob Petra Andalee und Calder Pillay tatsächlich den Dieb entlarven, oder die Kunstgesellschaft der Drohung nachgibt, das müsst ihr selber in dem 252 Seiten langem und sehr empfehlenswerten Buch herausfinden.

Viel Spaß beim Schmökern
wünscht euch
euer

Luca